

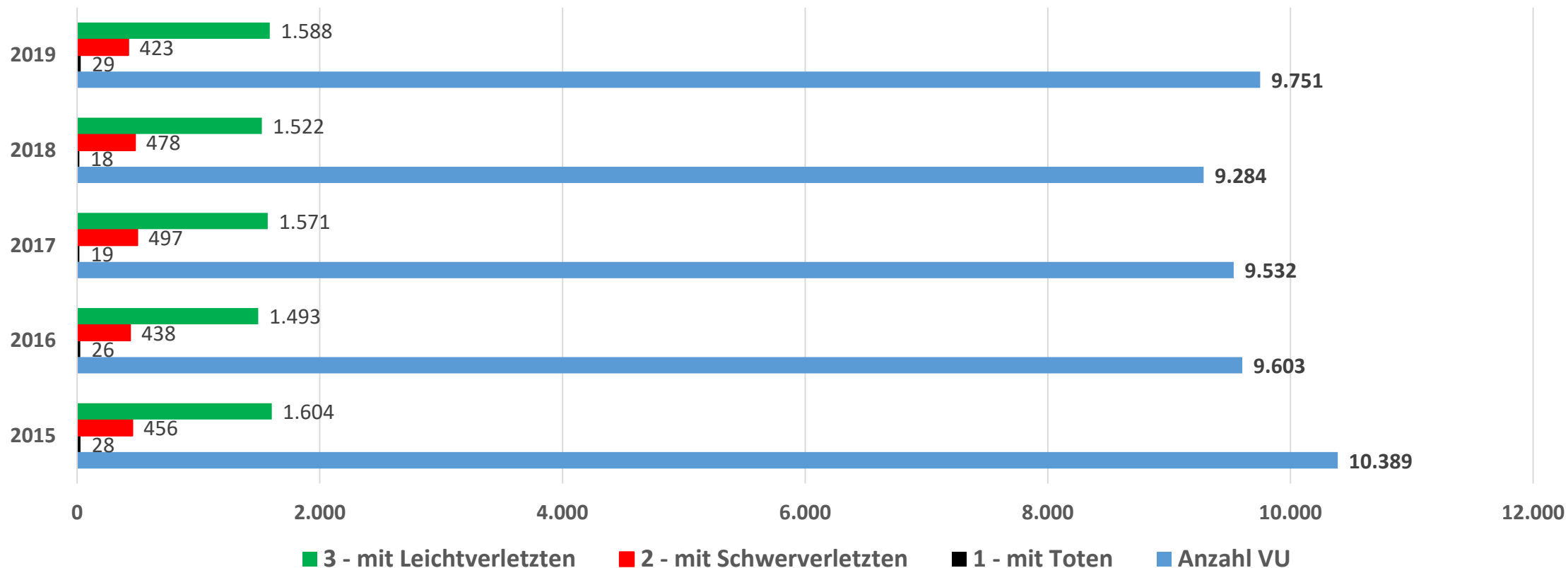


Verkehrsunfallstatistik 2019

Polizeiinspektion
Emsland / Grafschaft Bentheim



Verkehrsunfälle in der PI Emsland /Grafschaft Bentheim

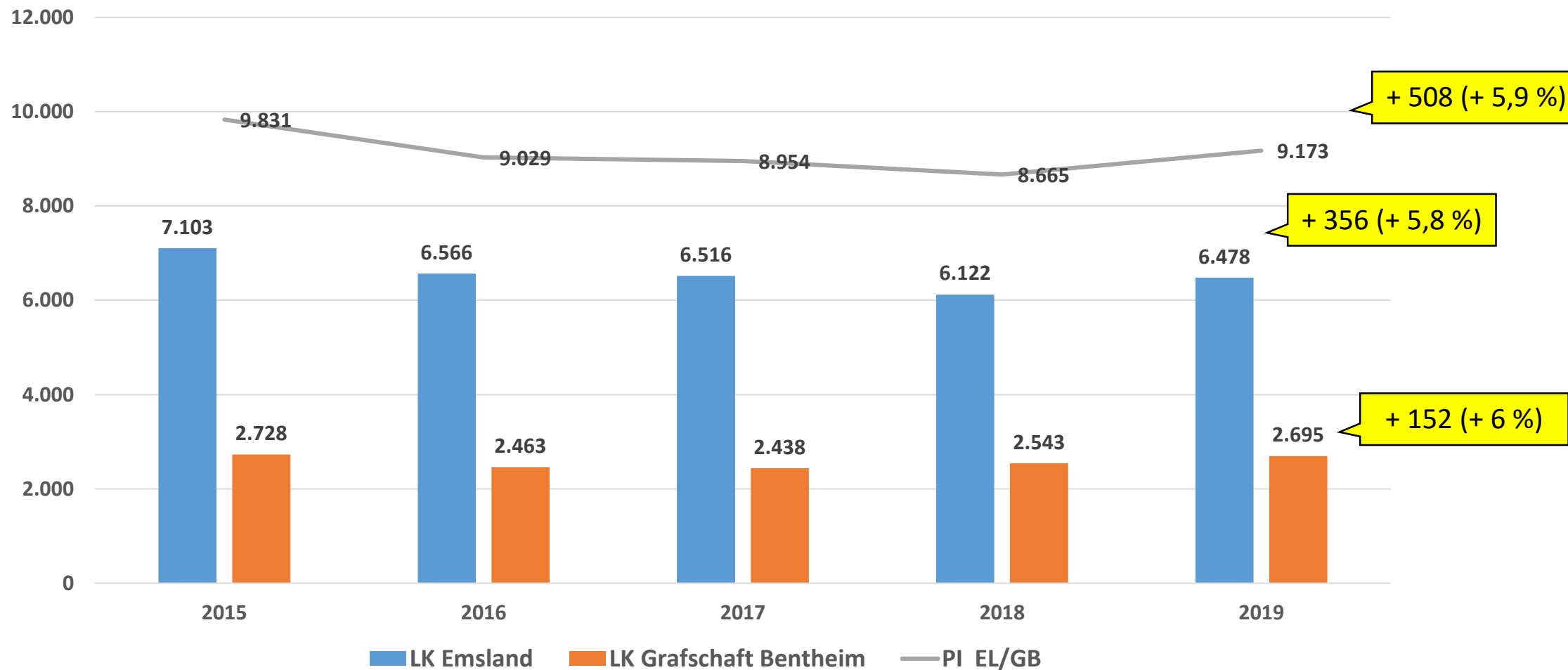


Veränderungen von 2018 zu 2019:

- + 467 Unfälle gesamt (+ 5 %)
- + 22 Unfälle mit Verletzten (+1,1 %)
- + 11 Unfälle mit Getöteten (+ 61 %)



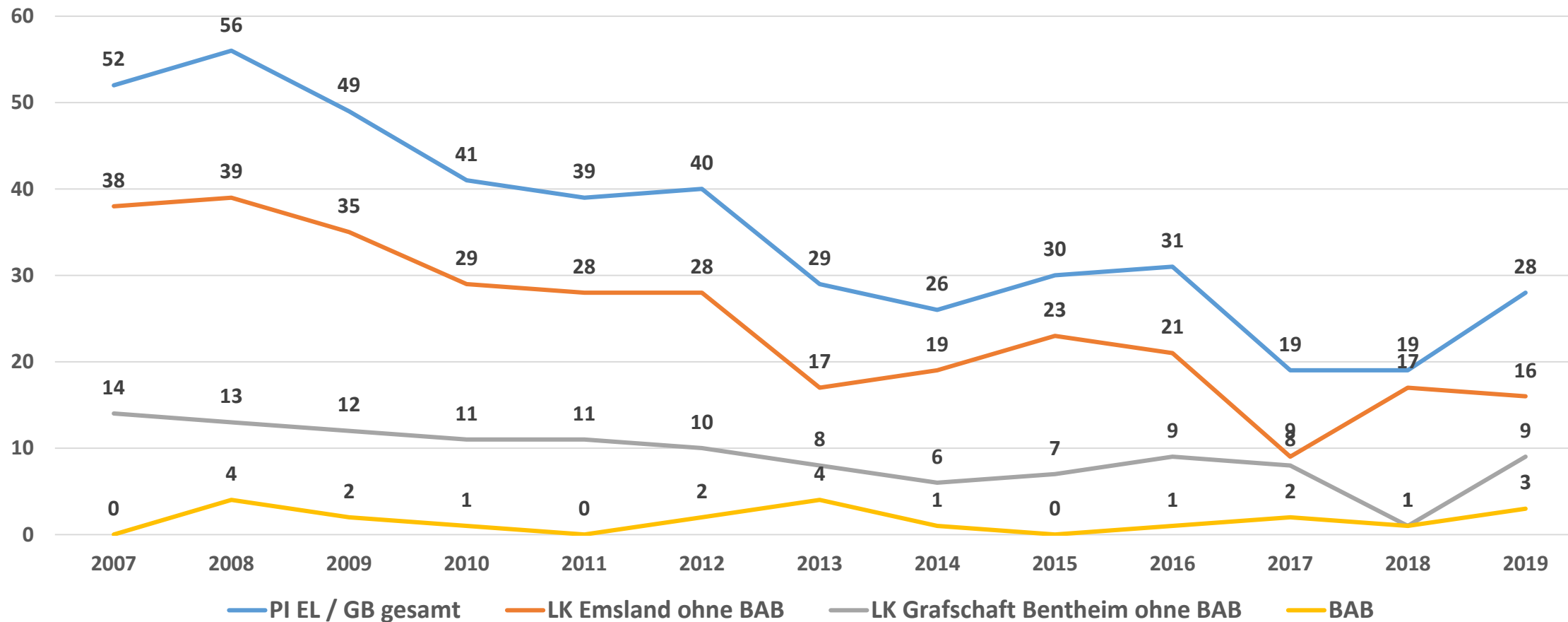
Verkehrsunfälle in den Landkreisen (ohne Autobahnen)





Entwicklung der Verkehrsunfälle mit Getöteten

PI Emsland / Grafschaft Bentheim

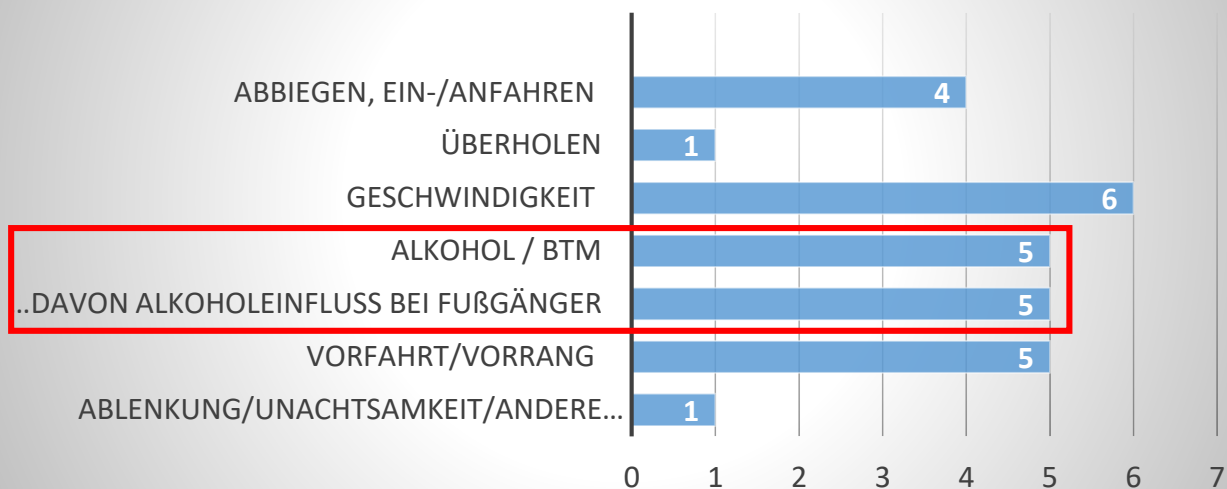




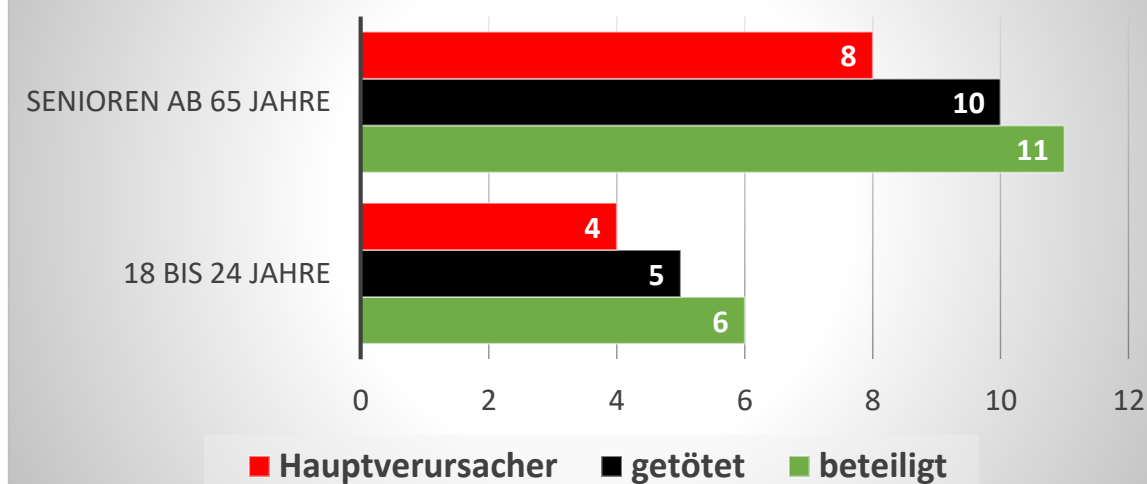
Verkehrsunfälle mit Getöteten

PI Emsland / Grafschaft Bentheim

Ursachen

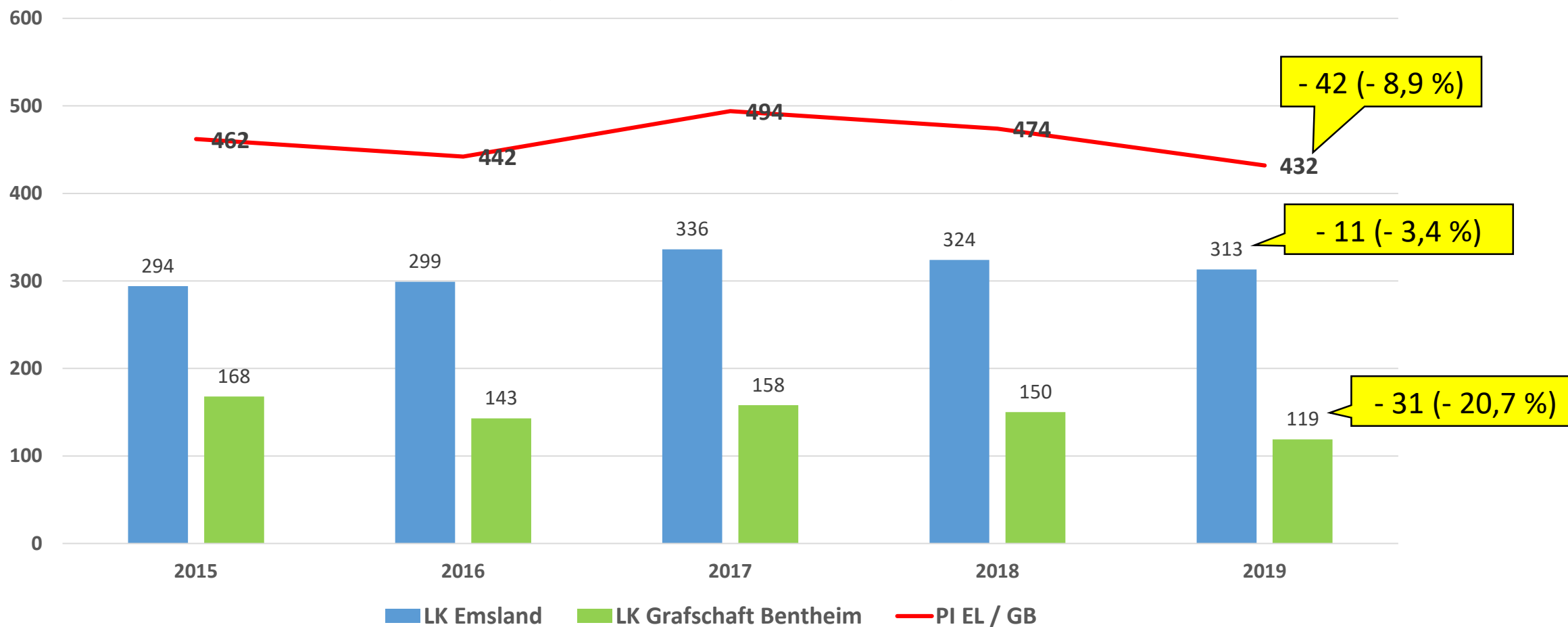


Nach Alterszielgruppen



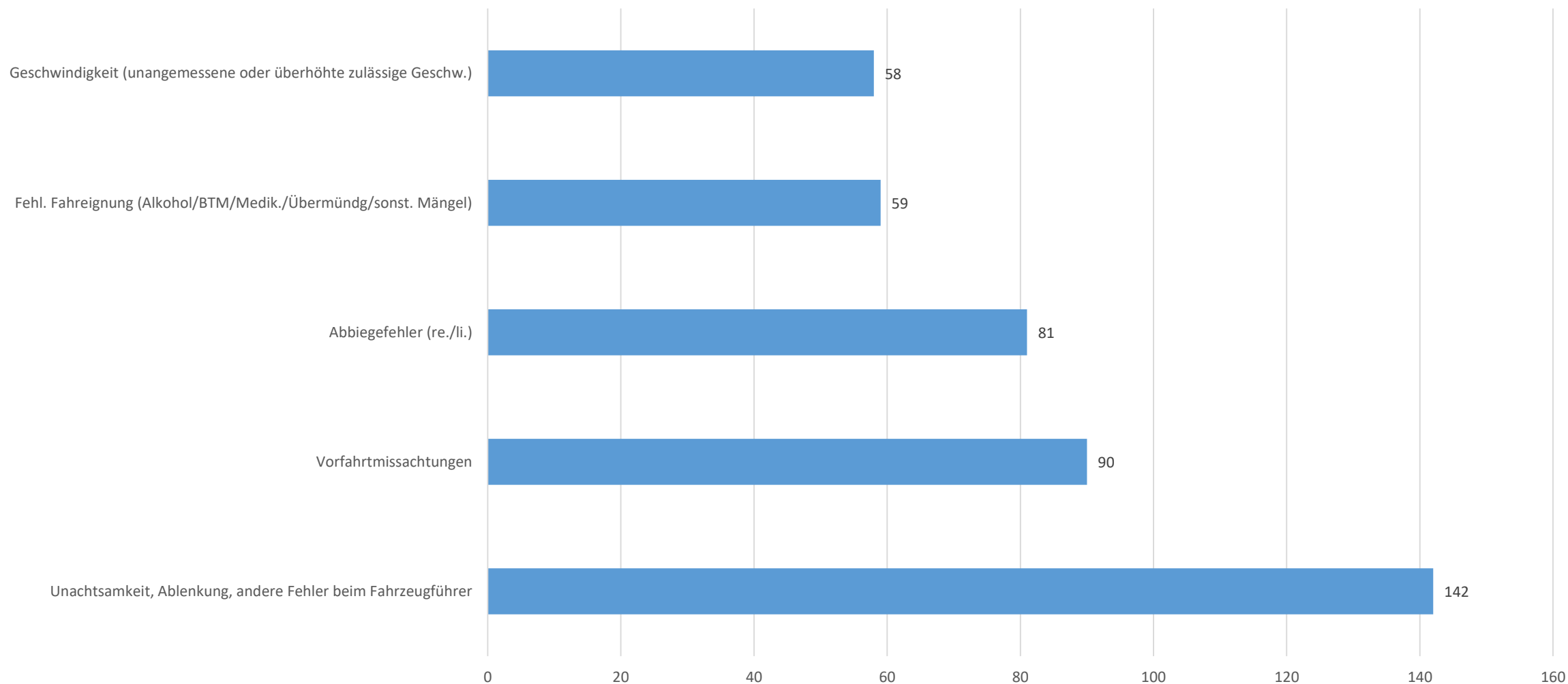


Verkehrsunfälle mit schwer- und tödlich Verletzten (ohne Autobahnunfälle)





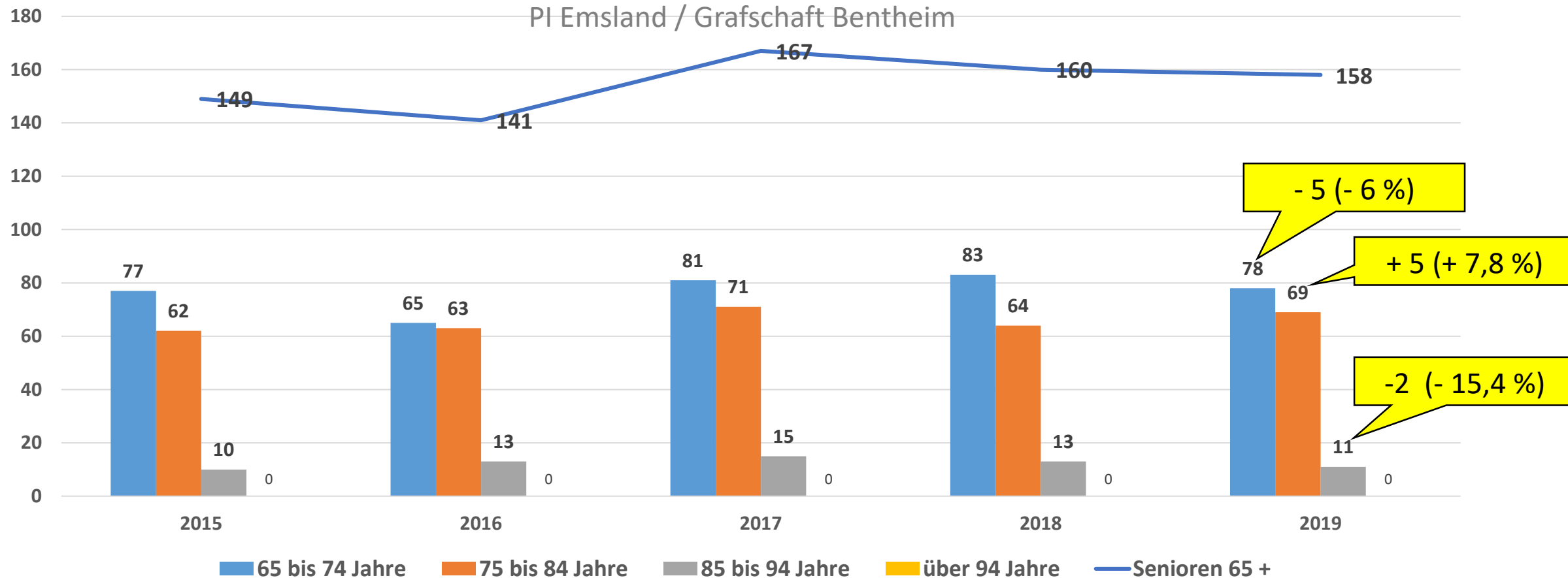
Häufigste Ursachen bei Unfällen mit schweren Personenschäden





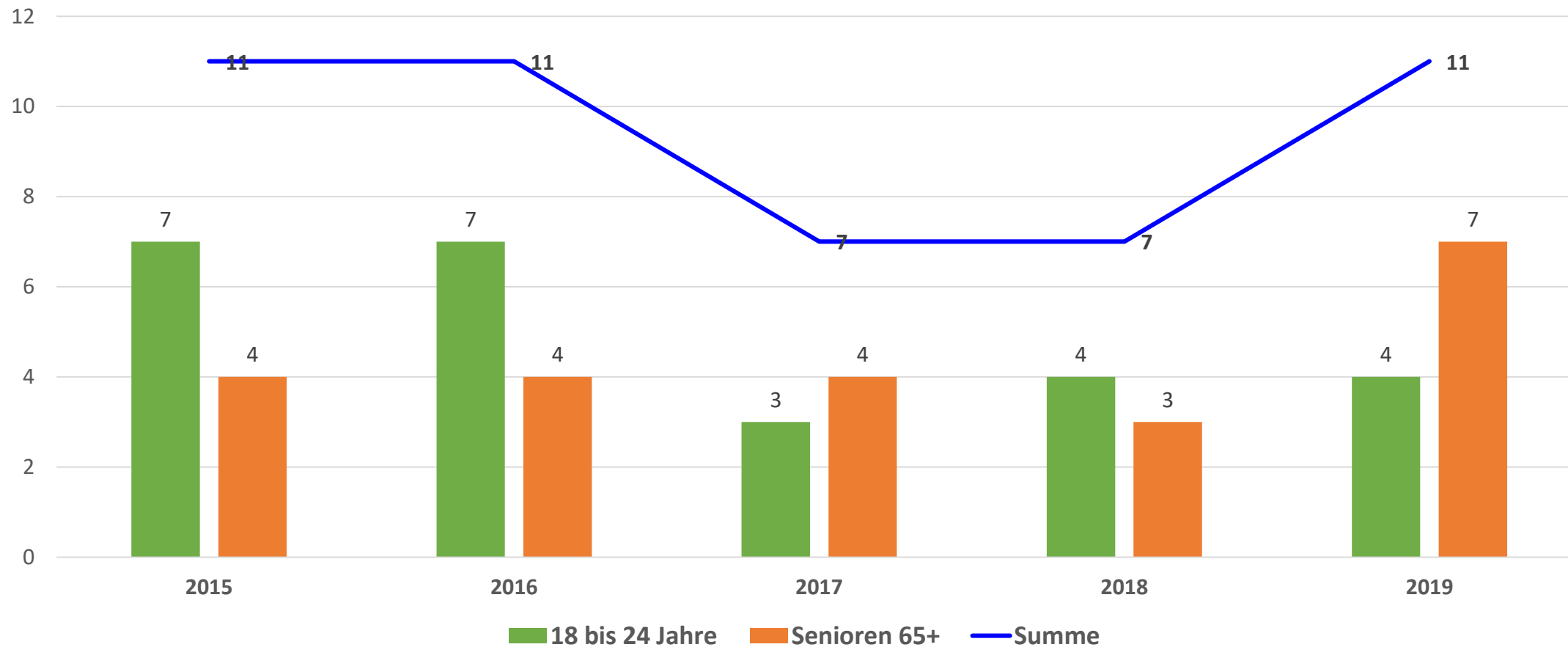
Senioren als Hauptverursacher schwerer und tödlicher Unfälle

PI Emsland / Grafschaft Bentheim





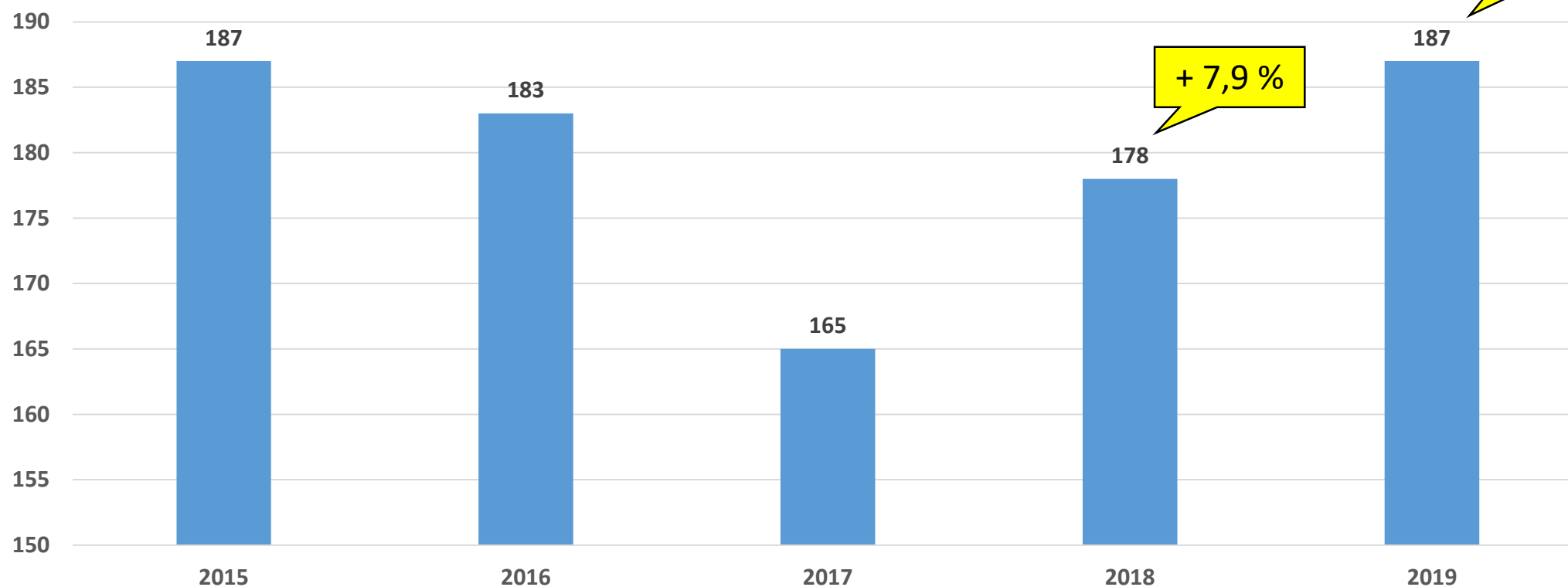
Fahranfänger (18-24 J.) und Senioren 65+ als Hauptverursacher tödlicher Unfälle





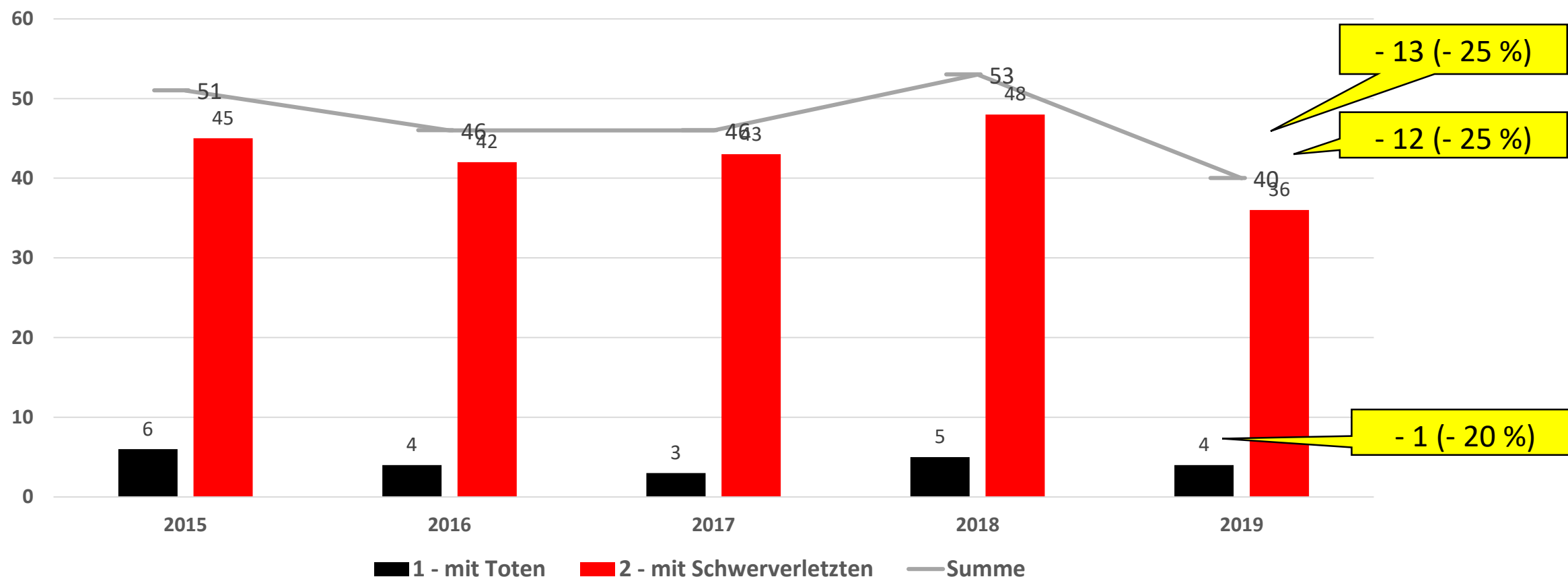
Fahranfänger (18-24 J.) als Hauptverursacher schwererer und tödlicher Verkehrsunfälle

PI Emsland / Grafschaft Bentheim (ohne BAB)





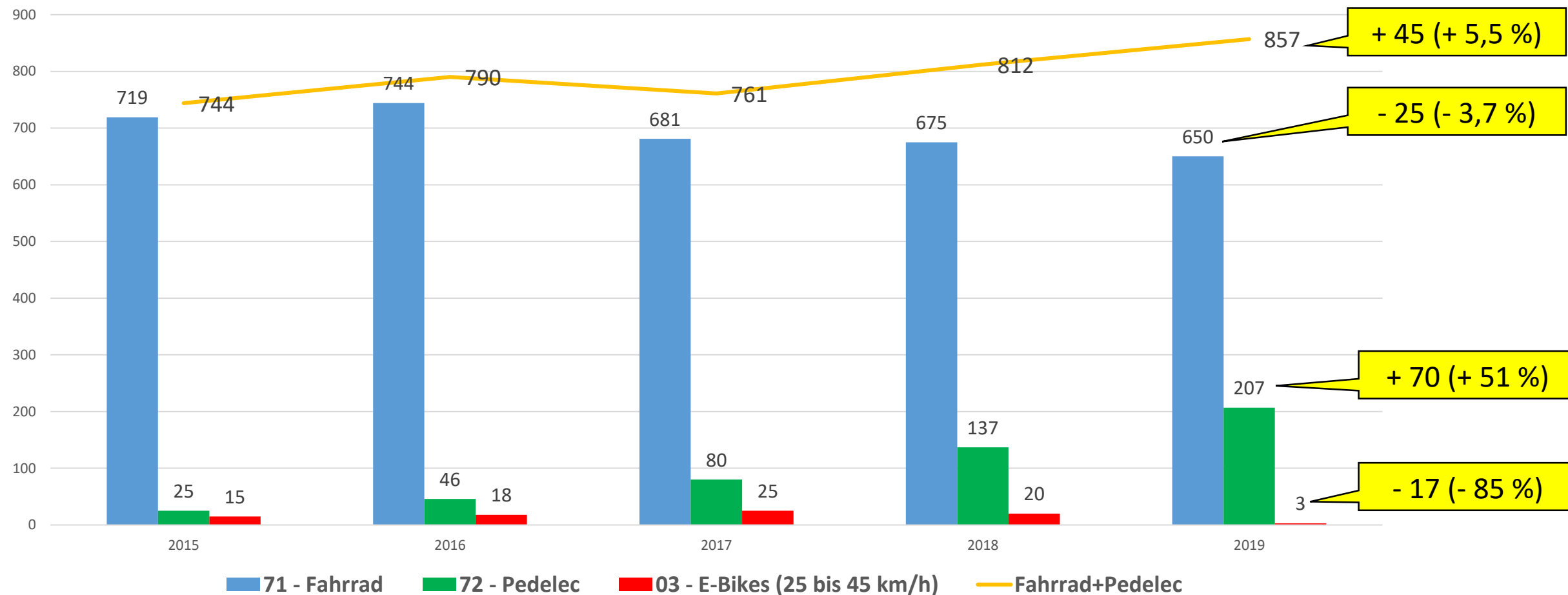
Motorradunfälle (ab 125 ccm) mit schweren Personenschäden (ohne BAB)





Verkehrsunfälle mit Fahrrad, Pedelec und E-Bike-45

Polizeiinspektion Emsland / Grafschaft Bentheim

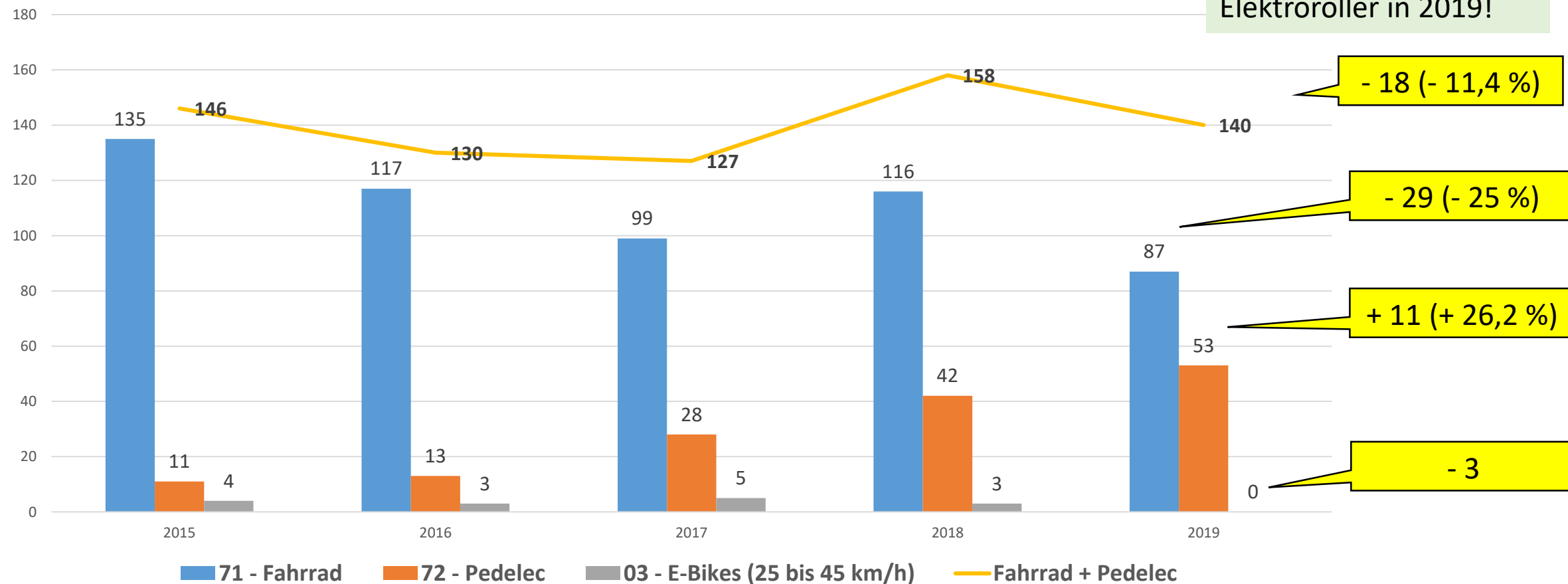




Schwere und tödliche Unfälle mit Fahrrad, Pedelec, E-Bike-45

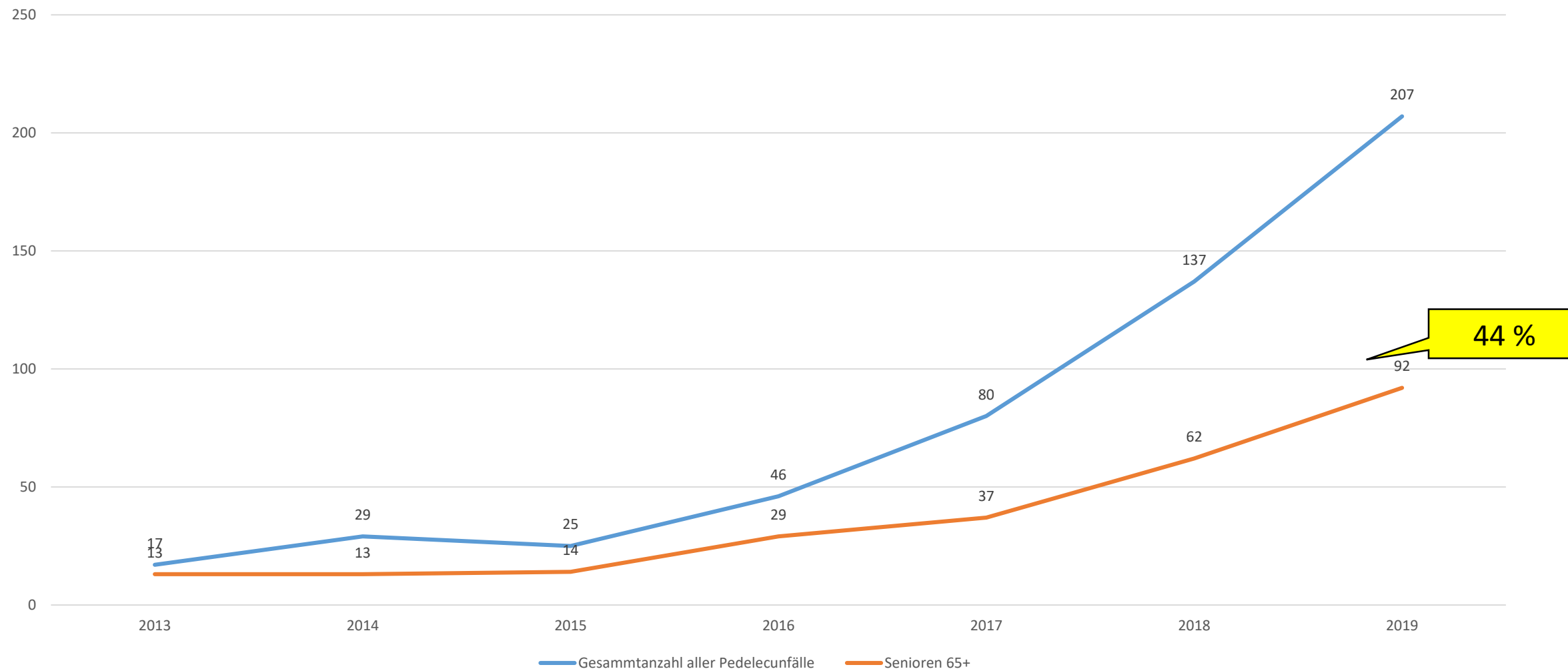
PI Emsland / Grafschaft Bentheim

Kein VU mit
Elektrokleinstfahrzeug /
Elektroroller in 2019!



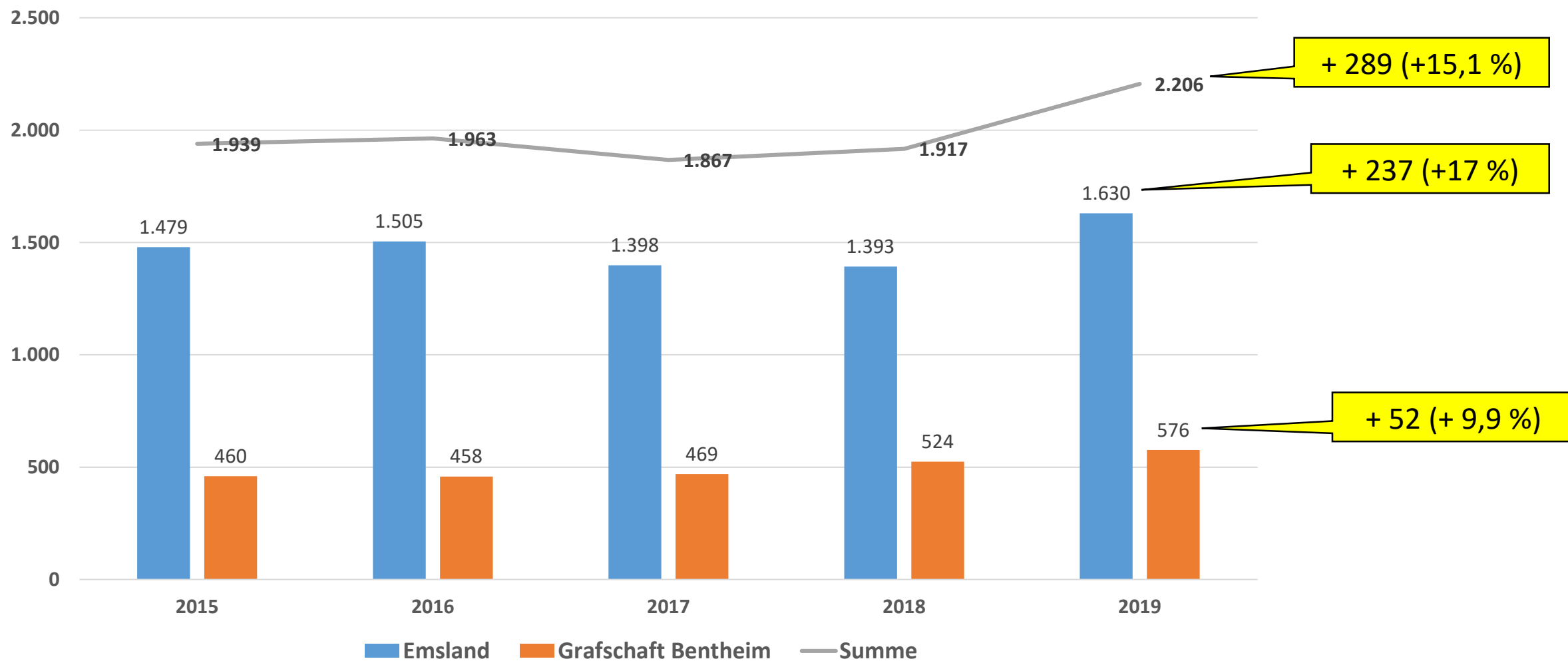


Anteil Senioren an Pedelecunfälle PI EL / GB



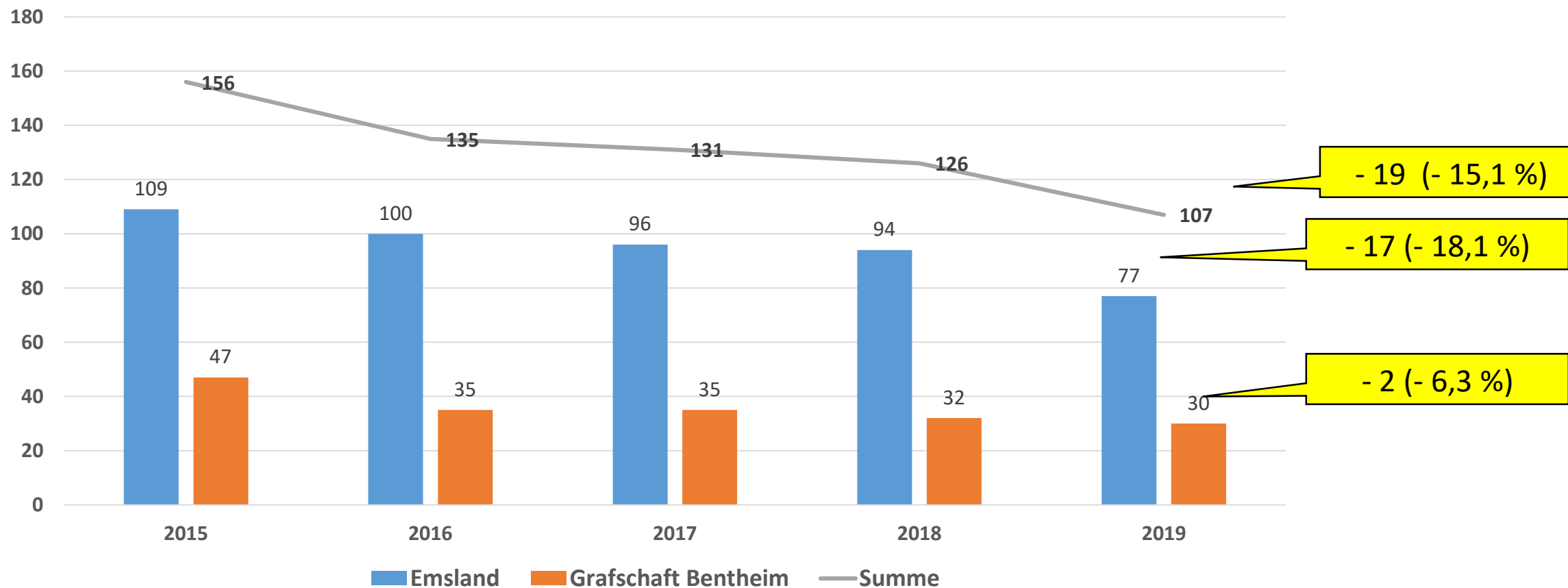


Wildunfälle



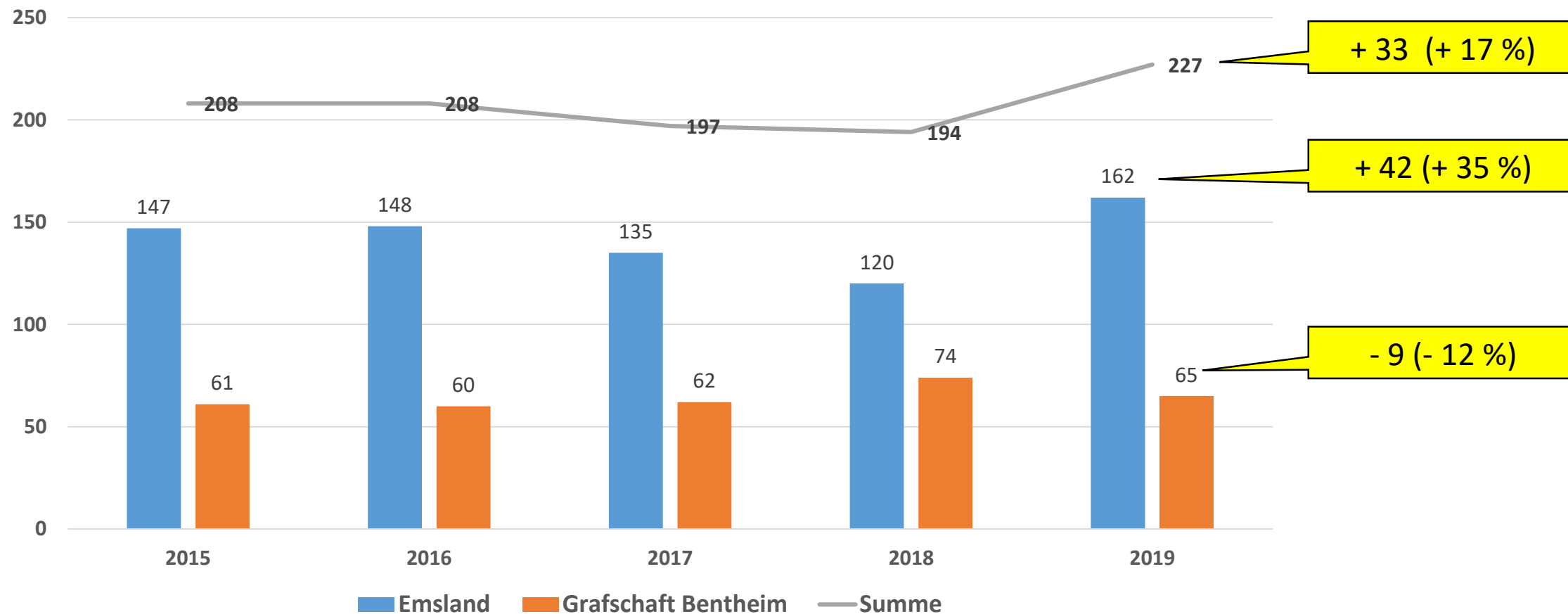


Baumunfälle mit leicht,-schwer-und tödlich Verletzten





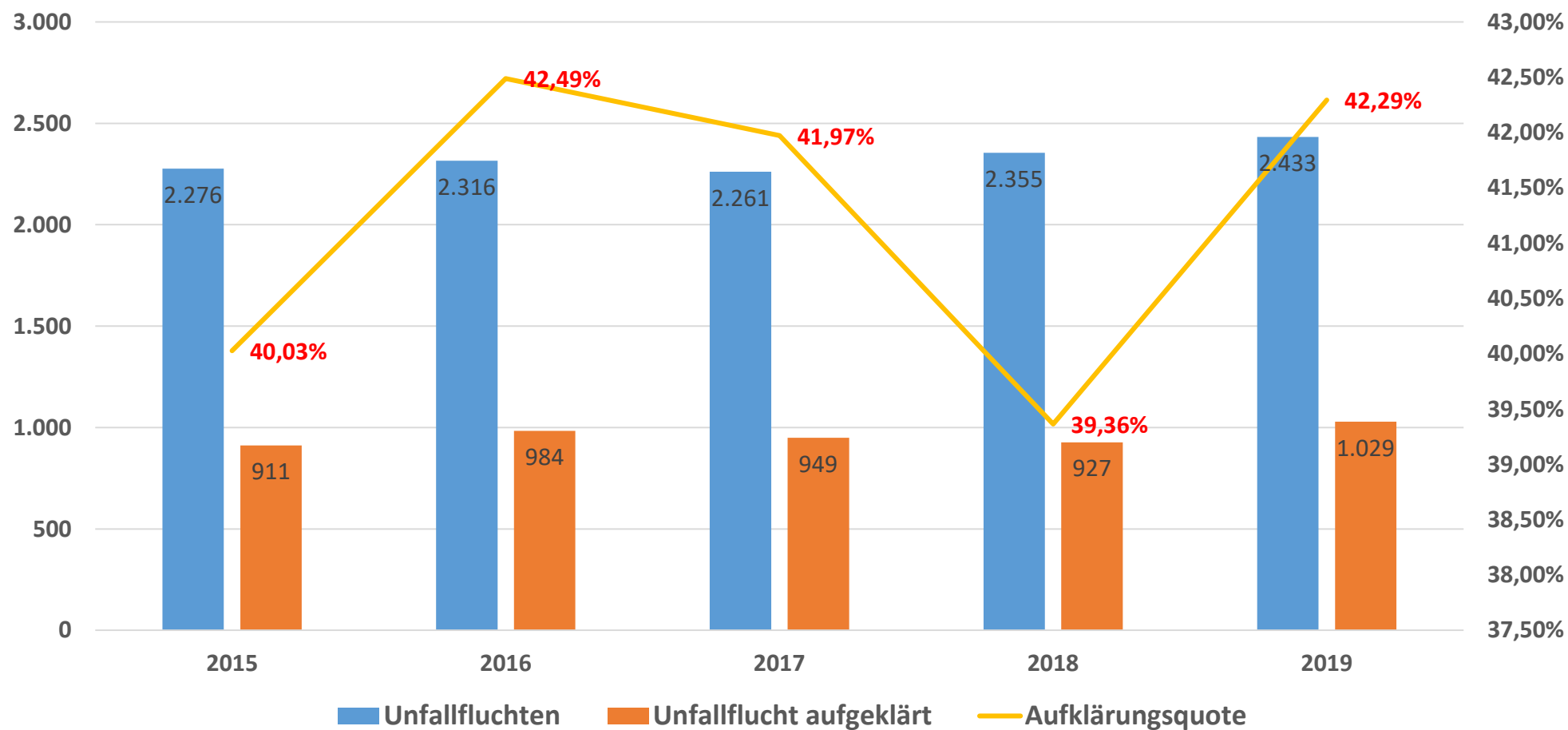
Unfälle unter Alkoholeinfluss (ohne BAB)





Entwicklung der Unfallfluchten

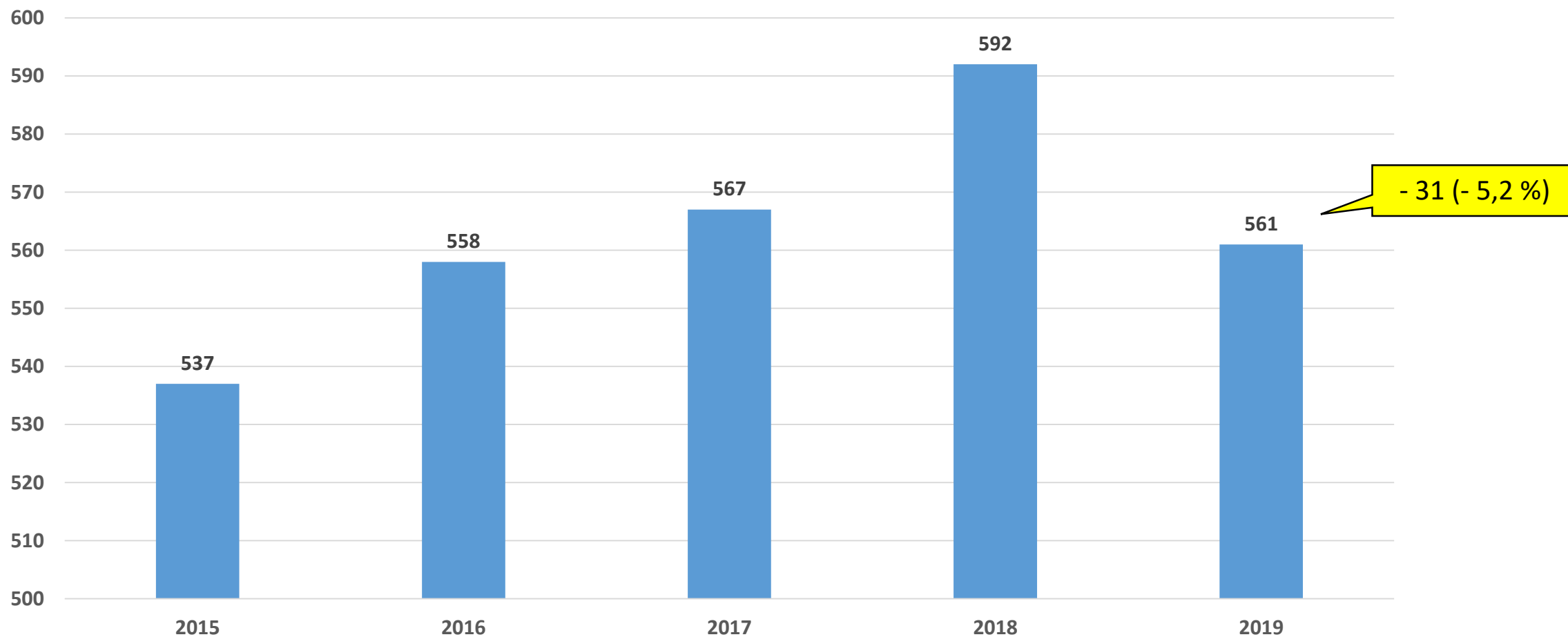
PI Emsland / Grafschaft Bentheim





Verkehrsunfälle BAB 30 / 31 gesamt

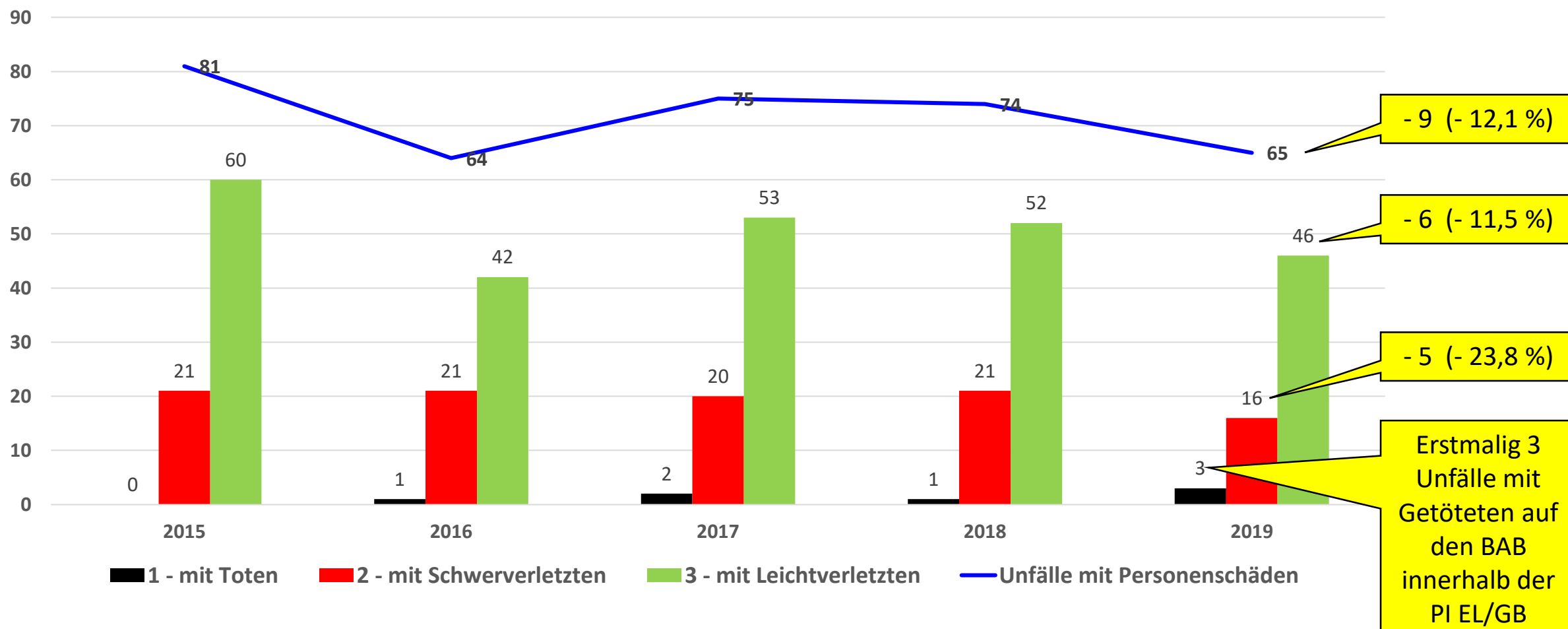
Polizeiinspektion Emsland / Grafschaft Bentheim





Verkehrsunfälle mit Verletzten auf den BAB 30 / 31

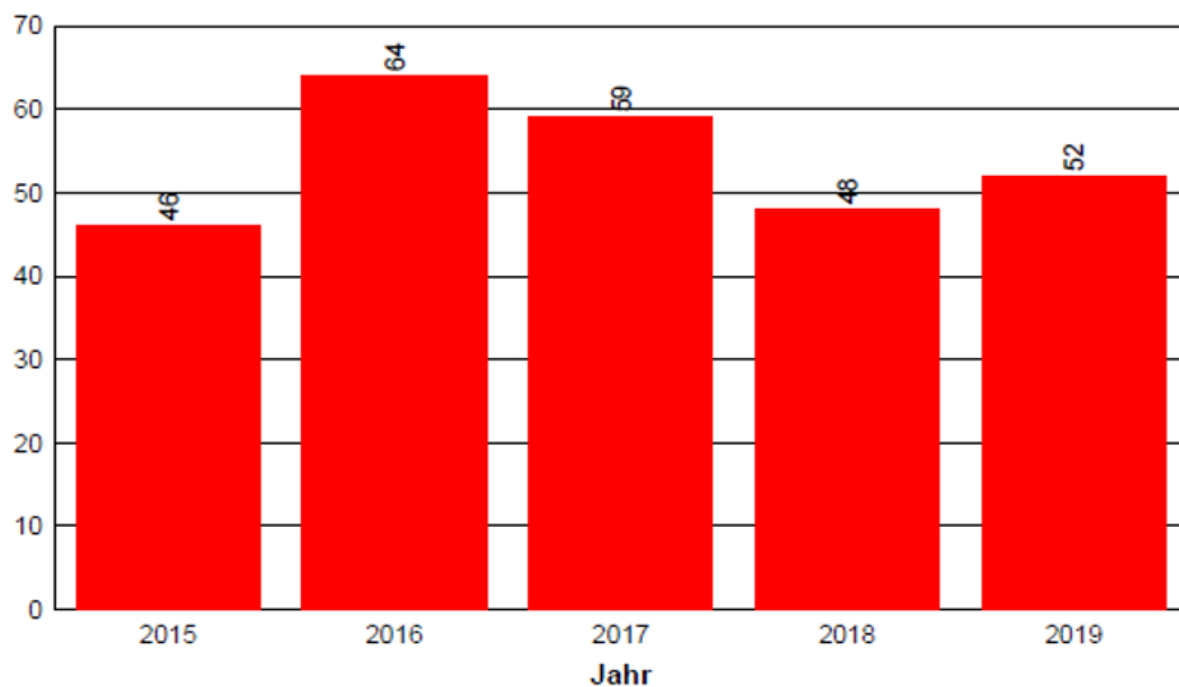
Polizeiinspektion Emsland / Grafschaft Bentheim



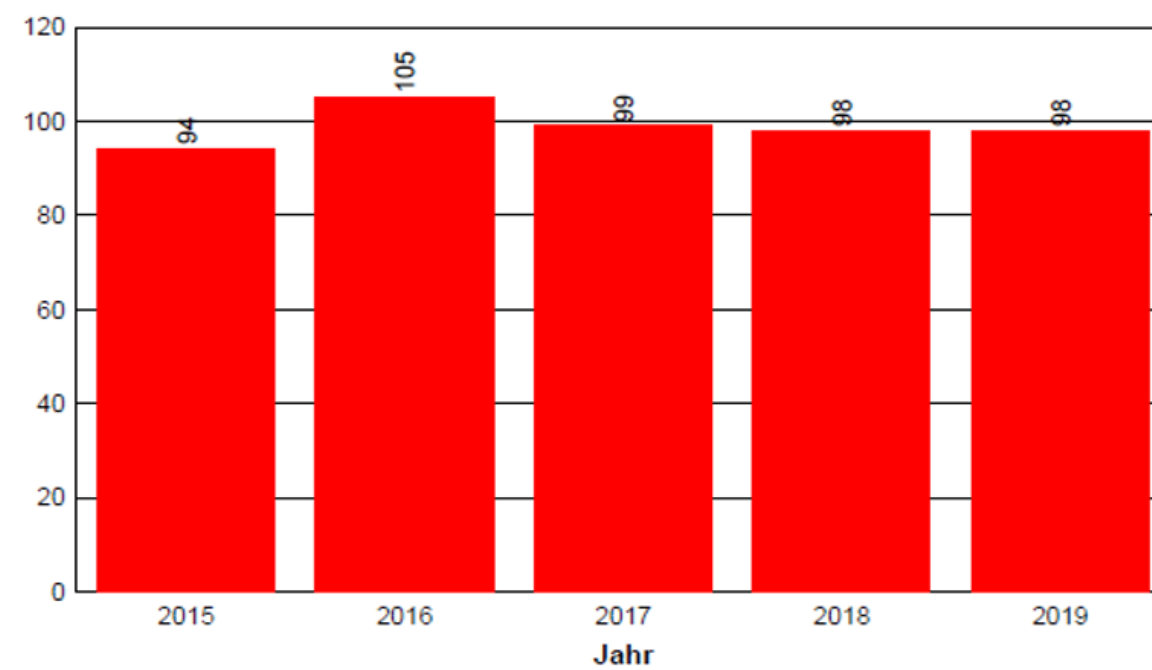


Verkehrsunfälle mit Lkw > 3,5 t auf den Autobahnen

BAB 30

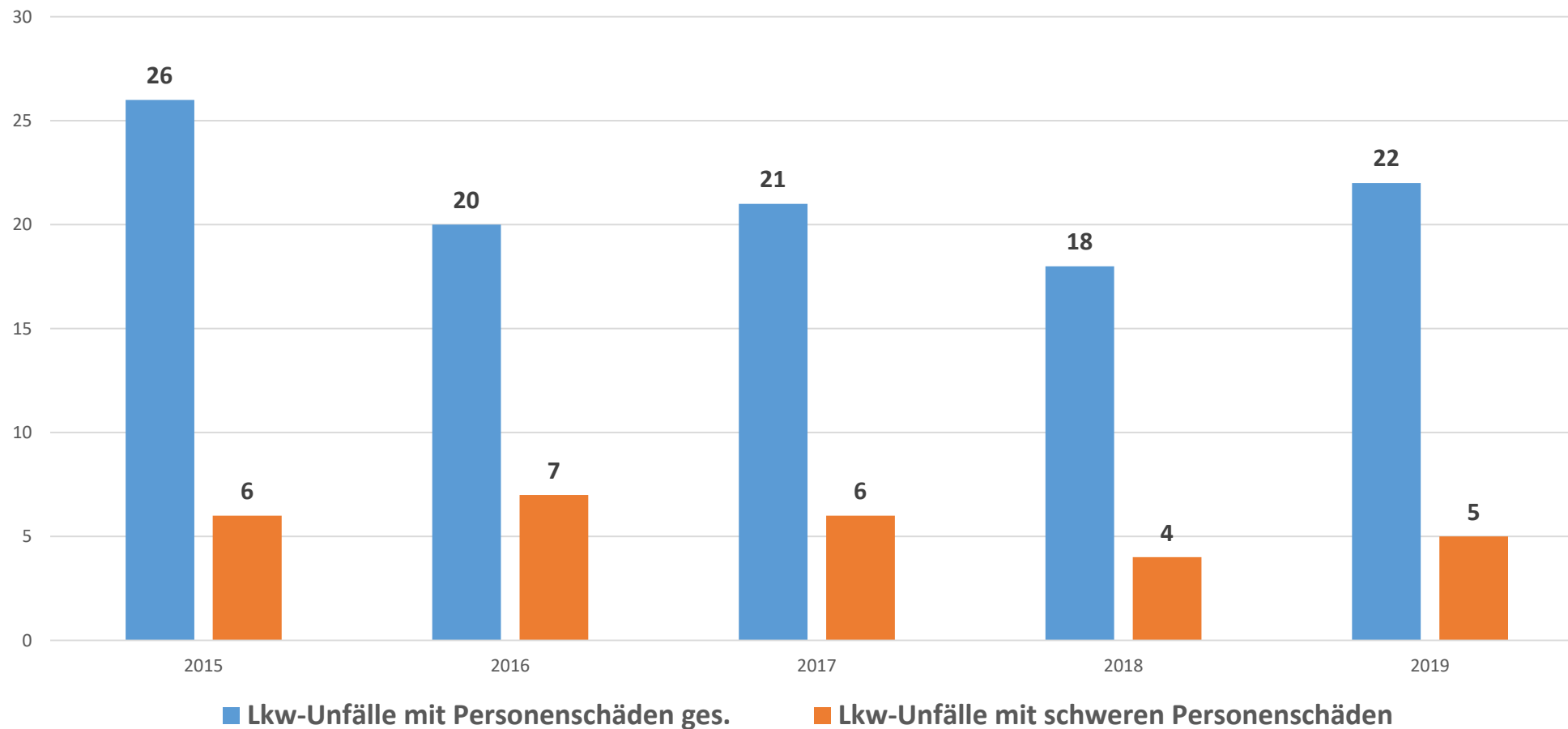


BAB 31





Lkw-Unfälle (> 3,5 t) mit Personenschäden BAB 30 und 31





BAB 30: Überholverbot für Lkw > 3,5 (06 – 20 h) nach Unfallhäufungen

Seit dem 11.10.2018 gilt von 06:00 Uhr bis 20:00 Uhr auf der BAB 30 ein Überholverbot für Lkw über 3,5 t zGG (ausgenommen KOM)!

Wirkung:

- 2019 erstmalig keine Lkw-Unfälle mit Verletzten i. Z. mit Überholfehler.
- 2019 lediglich 5 Lkw-Unfälle mit Sachschäden i. Z. mit Überholfehler.

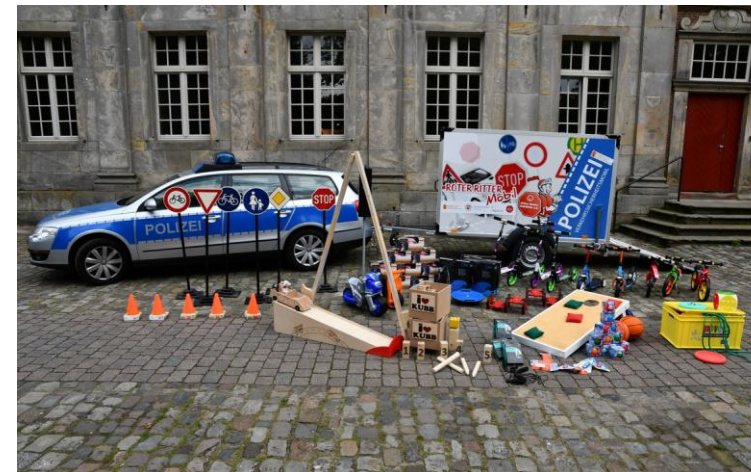




Verkehrsunfallprävention

- **Verkehrserziehung in Kindergärten und an Grundschulen**
 - Gelbe Füße oder alternativer Verkehrsunterricht
 - Fußgänger- und Radfahrerdiplom
 - Infoveranstaltungen und Schwerpunktkontrollen zu Rückhaltesystemen
 - Radfahrprüfung
 - Jugendverkehrsschule

In 2019 ins Leben gerufen
Das **Rote Ritter Mobil**





Verkehrsunfallprävention

- **Verkehrserziehung an weiterführenden Schulen**
 - Busschule
 - Buslotsenausbildung
 - Schülerlotsenausbildung
 - Alkohol- und Drogenbekämpfung
 - Abgefahren – wie krass ist das denn?

- **Trainingsangebote für andere Altersgruppen**
 - Fit mit dem Pedelec
 - Fit im Auto



Verkehrsunfallopferberatung





Seit dem 1. Januar 2018 wird in den Landkreisen Emsland und Grafschaft Bentheim proaktiv eine Verkehrsunfallopferberatung bei tödlichen Verkehrsunfällen angeboten. Opfer im Sinne des Rahmenkonzeptes sind alle direkt und indirekt an tödlichen Verkehrsunfällen Beteiligten. Dazu gehören Verursacher, Hinterbliebene, Zeugen und die Ersthelfer.



In 2019 wurden **51** persönliche Beratungsgespräche durchgeführt.
Zwölf Betroffene lehnten eine Beratung ab. **80 %** der mittelbar oder unmittelbar am Verkehrsunfall Beteiligten haben einen Beratungsbedarf.



Verkehrsunfallopferberatung

Ablauf des Strafverfahrens / Zivilverfahrens

Traumabewältigung

Hilfsangebote für Verkehrsunfallopfer

Kontakt: Heike Berding | Verkehrsunfallopferberaterin

Telefon: 0591/87-210 (mit Anrufbeantworter)

E-Mail: vub@pi-el.polizei.niedersachsen.de